

STADT BAD SACHSA
Der Bürgermeister
Kämmereiamt

Bad Sachsa, 02.09.2022
Ur / --

Vorlage für die öffentliche Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 13.09.2022

1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Bad Sachsa für das Haushaltsjahr 2022

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss möge dem Rat über den Verwaltungsausschuss empfehlen, die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Bad Sachsa für das Haushaltsjahr 2022 gemäß der §§ 58 Abs. 1 Nr. 9 und 115 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) zu beschließen.

Begründung:

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung und der 1. Nachtragshaushaltsplan 2022 enthalten alle wesentlichen bis August 2022 bekannt geworden Änderungen der Erträge und Aufwendungen im Ergebnishaushalt sowie der Einzahlungen und Auszahlungen im Finanzhaushalt des laufenden Haushaltsjahres.

Im Ergebnishaushalt können deutlich höhere Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben sowie aus dem Verkauf von Schadholz aus dem Stadtwald ausgewiesen werden.

Die Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beamte erhöhen sich. Die Unterhaltungsaufwendungen steigen durch die Intensivierung der Bauunterhaltung in den Bereichen Schmutzwasser, Niederschlagswasser und Straßen, die Erneuerung der Zuwegungen zum Parkplatz DGH Neuhof und zum Salzlager des Bauhofes. Infolge der stark steigenden Preise für Strom und Gas erhöhen sich die Energiekosten. Die Aufwendungen für Holzwerbung steigen entsprechend des erhöhten Einschlagvolumens.

Der Überschuss im Ergebnishaushalt steigt um 51.700 € auf 1.396.100 €. Das bereinigte ordentliche Ergebnis im Ergebnishaushalt verringert sich um 157.300 € auf 873.100 €.

Aus buchungstechnischen Gründen sind im Ergebnishaushalt 523.000 € investive Erlöse aus der Veräußerung von Grundstücken und Vermögensgegenständen ausgewiesen, die das Ergebnis entsprechend erhöhen.

Im Finanzhaushalt steigt der positive Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit aus den Einzahlungen und Auszahlungen um 210.800 € auf 1.601.000 €.

Mit diesem Überschuss wird der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2022 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, um 300.000 € auf 3.735.000 € zurückgeführt.

Das niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport hat der Stadt Bad Sachsa im April 2022 eine Bedarfszuweisung für die Ersatzbeschaffung eines Löschfahrzeuges (HLF 20) für die freiwillige Feuerwehr Bad Sachsa in Höhe von 250.000 € gewährt. Diese erhöht zusammen mit den Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen die Einzahlungen für Investitionstätigkeit um 459.000 €.

Die Auszahlungen für Investitionstätigkeit steigen um 504.000 € für die Vorbereitung des Bauuntergrundes für den Aufbau von Containern zur Schaffung zwingend erforderlicher weiterer Klassenräume für die Grundschule, für den Abriss des ehemaligen VfB Heims und die Planierung dieses Geländes für das neue Baugebiet „Sportplatz“, für Mehrkosten für den geplanten Neubau der Brücke im Schulweg, für die beschleunigte Fortsetzung der Erneuerung der Straßenbeleuchtung durch kurzfristige Umrüstung auf LED, für die nach aktualisierter Kalkulation gestiegenen Kosten für den Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses in Tettenborn, für die notwendige Beschaffung einer Schneefräse und eines Streuautomaten als Anbaugeräte für den vorhandenen Kubota-Traktor zur Sicherstellung des Winterdienstes, für die Anschaffung einer Entsorgungsstation für den Wohnmobilstellplatz und deren Anschluss an das Schmutzwassernetz und für den Neubau einer öffentlichen 50 kWh Elektroladestation in der Hindenburgstraße.

Die Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit wird um 45.000 € auf 750.000 € erhöht. Die Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit verringert sich um 25.600 € auf 908.300 €. Es ergibt sich eine Entschuldung um 158.300 €.



Quade
Bürgermeister



Anlagen

1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Bad Sachsa

für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund des § 115 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Stadt Bad Sachsa in der Sitzung am 10.10.2022 folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	die bisherigen festgesetzten Gesamtbeträge	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich des Nachtrages festgesetzt auf
	– Euro –	– Euro –	– Euro –	– Euro –
1	2	3	4	5
Ergebnishaushalt				
ordentliche Erträge	15.400.400	1.086.300	240.800	16.245.900
ordentliche Aufwendungen	14.056.000	1.008.700	214.900	14.849.800
außerordentliche Erträge	0	0	0	0
außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
Finanzhaushalt				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.060.800	818.000	32.800	14.846.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.670.600	779.200	204.800	13.245.000
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.361.200	459.000	0	3.820.200
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	3.719.000	504.000	0	4.223.000
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	705.000	45.000	0	750.000
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	933.900	0	25.600	908.300
Nachrichtlich:				
Gesamtbetrag der Einzahlungen des Finanzhaushalts	18.127.000	1.322.000	32.800	19.416.200
Gesamtbetrag der Auszahlungen des Finanzhaushalts	17.323.500	1.283.200	230.400	18.376.300

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 705.000 Euro um 45.000 Euro erhöht und damit auf 750.000 Euro neu festgesetzt.

§ 3

Der bisherige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird nicht geändert.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite beansprucht werden dürfen, wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag in Höhe von 4.035.000 Euro um 300.000 Euro vermindert und damit auf 3.735.000 Euro neu festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) werden nicht geändert.

Bad Sachsa, 10.10.2022

Der Bürgermeister

Quade



Ergebnishaushalt 2022 - 1.Nachtrag

Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz 2022 1	mehr 2	weniger 3	neuer Gesamtansatz 2022 4
Ordentliche Erträge				
1 Steuern und ähnliche Abgaben	6.538.200	370.300	15.000	6.893.500
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.403.300		17.800	4.385.500
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	754.900			754.900
4 sonstige Transfererträge	0			0
5 öffentlich-rechtliche Entgelte	2.388.300	5.000		2.393.300
6 privatrechtliche Entgelte	328.100	435.000		763.100
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	68.100	7.700		75.800
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	5.100			5.100
9 aktivierte Eigenleistungen	0			0
10 Bestandsveränderungen	0			0
11 sonstige ordentliche Erträge	914.400	268.300	208.000	974.700
12 = Summe ordentliche Erträge	15.400.400	1.086.300	240.800	16.245.900
Ordentliche Aufwendungen				
13 Personalaufwendungen	3.355.100	245.100	118.800	3.481.400
14 Versorgungsaufwendungen	0			0
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.417.100	749.600	23.700	3.143.000
16 Abschreibungen	1.227.500			1.227.500
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	244.400		3.200	241.200
18 Transferaufwendungen	6.200.500	10.500	7.200	6.203.800
19 sonstige ordentliche Aufwendungen	611.400	3.500	62.000	552.900
20 = Summe ordentliche Aufwendungen	14.056.000	1.008.700	214.900	14.849.800
21 = ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)	1.344.400	77.600	25.900	1.396.100
22 außerordentliche Erträge	0			0
23 außerordentliche Aufwendungen	0			0
24 = außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	0			0
25 = Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	1.344.400	77.600	25.900	1.396.100
26 Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 KomHKVO	0			0



Finanzhaushalt 2022 - 1.Nachtrag

Ein- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2022 1	mehr 2	weniger 3	neuer Gesamtansatz 2022 4
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
1 Steuern und ähnliche Abgaben	6.538.200	370.300	15.000	6.893.500
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.403.300		17.800	4.385.500
3 sonstige Transfereinzahlungen	0			0
4 öffentlich-rechtliche Entgelte	2.388.300	5.000		2.393.300
5 privatrechtliche Entgelte	328.100	435.000		763.100
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	68.100	7.700		75.800
7 Zinsen und ähnliche Einzahlungen	5.100			5.100
8 Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0			0
9 sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	329.700			329.700
10 = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.060.800	818.000	32.800	14.846.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11 Personalauszahlungen	3.197.200	15.600	108.700	3.104.100
12 Versorgungsauszahlungen	0			0
13 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	2.417.100	749.600	23.700	3.143.000
14 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	244.400		3.200	241.200
15 Transferauszahlungen	6.200.500	10.500	7.200	6.203.800
16 sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	611.400	3.500	62.000	552.900
17 = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.670.600	779.200	204.800	13.245.000
18 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	1.390.200	38.800	-172.000	1.601.000
Einzahlungen für Investitionstätigkeit				
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	3.040.000	250.000		3.290.000
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0			0
21 Veräußerung von Sachvermögen	314.000	209.000		523.000
22 Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	7.200			7.200
23 sonstige Investitionstätigkeit	0			0
24 = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.361.200	459.000		3.820.200
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	10.500			10.500
26 Baumaßnahmen	3.270.000	482.000		3.752.000
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	438.500	22.000		460.500
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0			0
29 Aktivierbare Zuwendungen	0			0
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0			0
31 = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	3.719.000	504.000		4.223.000
32 = Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-357.800	-45.000		-402.800
33 = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	1.032.400	-6.200	-172.000	1.198.200
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				

**Finanzhaushalt 2022 - 1.Nachtrag**

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz 2022	mehr	weniger	neuer Gesamtansatz 2022
		1	2	3	4
34	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	705.000	45.000		750.000
35	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	933.900		25.600	908.300
36 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)	-228.900	45.000	-25.600	-158.300
37 =	Finanzmittelveränderung (Summe der Zeilen 33 und 36)	803.500	38.800	-197.600	1.039.900



Finanzhaushalt 2022 - 1.Nachtrag

Ein- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2022 1	mehr 2	weniger 3	neuer Gesamtansatz 2022 4
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
1 Steuern und ähnliche Abgaben	6.538.200	370.300	15.000	6.893.500
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.403.300		17.800	4.385.500
3 sonstige Transfereinzahlungen	0			0
4 öffentlich-rechtliche Entgelte	2.388.300	5.000		2.393.300
5 privatrechtliche Entgelte	328.100	435.000		763.100
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	68.100	7.700		75.800
7 Zinsen und ähnliche Einzahlungen	5.100			5.100
8 Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0			0
9 sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	329.700			329.700
10 = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.060.800	818.000	32.800	14.846.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11 Personalauszahlungen	3.197.200	15.600	108.700	3.104.100
12 Versorgungsauszahlungen	0			0
13 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	2.417.100	749.600	23.700	3.143.000
14 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	244.400		3.200	241.200
15 Transferauszahlungen	6.200.500	10.500	7.200	6.203.800
16 sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	611.400	3.500	62.000	552.900
17 = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.670.600	779.200	204.800	13.245.000
18 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	1.390.200	38.800	-172.000	1.601.000
Einzahlungen für Investitionstätigkeit				
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	3.040.000	250.000		3.290.000
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0			0
21 Veräußerung von Sachvermögen	314.000	209.000		523.000
22 Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	7.200			7.200
23 sonstige Investitionstätigkeit	0			0
24 = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.361.200	459.000		3.820.200
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	10.500			10.500
26 Baumaßnahmen	3.270.000	482.000		3.752.000
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	438.500	22.000		460.500
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0			0
29 Aktivierbare Zuwendungen	0			0
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0			0
31 = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	3.719.000	504.000		4.223.000
32 = Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-357.800	-45.000		-402.800
33 = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	1.032.400	-6.200	-172.000	1.198.200
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				

**Finanzhaushalt 2022 - 1.Nachtrag**

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz 2022 1	mehr 2	weniger 3	neuer Gesamtansatz 2022 4
34	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	705.000	45.000		750.000
35	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	933.900		25.600	908.300
36 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)	-228.900	45.000	-25.600	-158.300
37 =	Finanzmittelveränderung (Summe der Zeilen 33 und 36)	803.500	38.800	-197.600	1.039.900

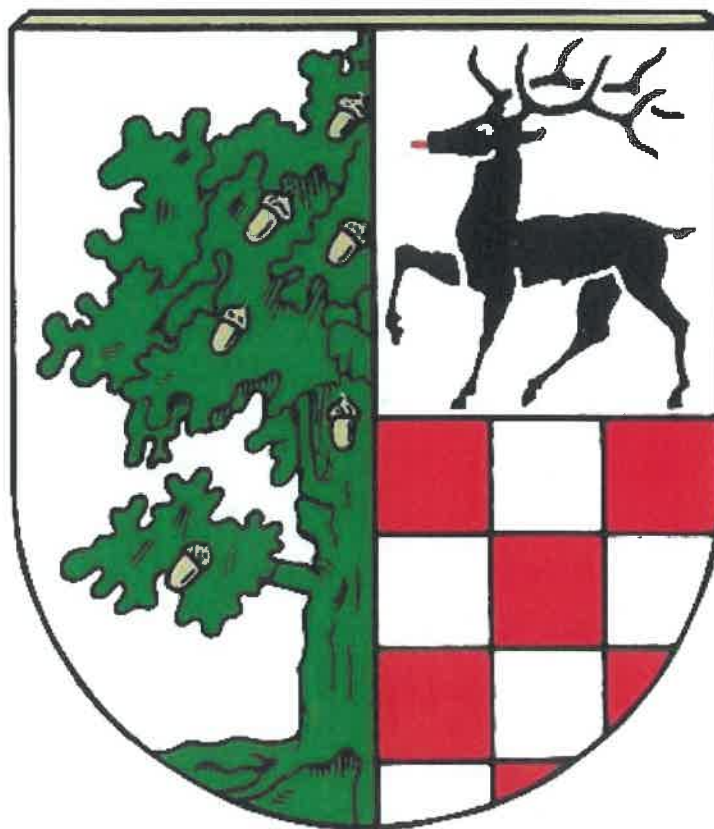
Vorbericht

zum

1. Nachtragshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 2022

der Stadt Bad Sachsa



Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Nachtragshaushalt 2022	3 - 4
Ergebnishaushalt - Erträge	4 - 5
Ergebnishaushalt - Aufwendungen	5
Finanzhaushalt - Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6
Finanzhaushalt - Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6
Finanzhaushalt – Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	7
Finanzhaushalt - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7 - 8
Finanzhaushalt – Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8
Finanzierung der im 1. Nachtragshaushalt 2022 geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ab 10.000 €	9 - 10
Finanzhaushalt – Saldo aus Investitionstätigkeit	11
Finanzhaushalt - Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	11 - 12
Freiwillige Leistungen	12
Übersicht über die Teilhaushalte	12
Teilhaushalt 10 Hauptamt	13
Teilhaushalt 20 Kämmereiamt	14 - 15
Teilhaushalt 32 Ordnungsamt	16
Teilhaushalt 40 Grundschule	17
Teilhaushalt 60 Bauamt	18 - 19
Teilhaushalt 82 Forstamt	20

1. Nachtragshaushalt 2022

	1. Nachtrags- haushaltsplan 2022 (neuer Gesamt- haushalt)	Haushaltsplan 2022	Verände- rungen 1. Nachtrags- haushaltsplan gegenüber Haushaltsplan 2022
Ergebnishaushalt			
ordentliche Erträge	16.245.900 €	15.400.400 €	845.500 €
ordentliche Aufwendungen	14.849.800 €	14.056.000 €	793.800 €
ordentliches Ergebnis	1.396.100 €	1.344.400 €	51.700 €
außerordentliche Erträge	0 €	0 €	0 €
außerordentliche Aufwendungen	0 €	0 €	0 €
außerordentliches Ergebnis	0 €	0 €	0 €
Jahresergebnis	1.396.100 €	1.344.400 €	51.700 €
Finanzhaushalt			
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	14.846.000 €	14.060.800 €	785.200 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.245.000 €	12.670.600 €	574.400 €
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.601.000 €	1.390.200 €	210.800 €
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.820.200 €	3.361.200 €	459.000 €
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	4.223.000 €	3.719.000 €	504.000 €
Saldo der Investitionstätigkeit	-402.800 €	-357.800 €	-45.000 €
Finanzierungsmittel - Überschuss / Fehlbetrag	1.198.200 €	1.032.400 €	165.800 €
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	750.000 €	705.000 €	45.000 €
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	908.300 €	933.900 €	-25.600 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-158.300 €	-228.900 €	70.600 €
Finanzierungsmittelbestand	1.039.900 €	803.500 €	236.400 €
Kreditermächtigungen	750.000 €	705.000 €	45.000 €
Nettoneuverschuldung	-158.300 €	-228.900 €	70.600 €
Verpflichtungsermächtigungen	230.000 €	230.000 €	0 €
Liquiditätskredite	3.735.000 €	4.035.000 €	-300.000 €

Im 1. Nachtragshaushalt 2022 verringert sich das bereinigte ordentliche Ergebnis im Ergebnishaushalt um 157.300 € auf 873.100 €.

Der tatsächliche Überschuss im Ergebnishaushalt beträgt 1.396.100 €. Aus buchungstechnischen Gründen sind im Ergebnishaushalt in den sonstigen ordentlichen Erträgen 523.000 € investive Erlöse aus der Veräußerung von Grundstücken und Vermögensgegenständen ausgewiesen, die das Ergebnis entsprechend erhöhen.

Der 1. Nachtragshaushalt weist gegenüber dem (Grund)Haushalt deutlich höhere Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben sowie aus privatrechtlichen Entgelten aus dem Verkauf von Schadholz aus dem Stadtwald aus.

Die zu den Personalaufwendungen gehörenden Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beamte sowie die in den Sach- und Dienstleistungen ausgewiesenen Unterhaltungsaufwendungen und die Energiekosten steigen an.

Ergebnishaushalt Erträge	1. Nachtrags- haushaltsplan 2022 (neuer Gesamt- haushalt)	Haushaltsplan 2022	Veränder- ung
Steuern und ähnliche Abgaben	6.893.500 €	6.538.200 €	355.300 €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.385.500 €	4.403.300 €	-17.800 €
Auflösungserträge aus Sonderposten	754.900 €	754.900 €	0 €
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.393.300 €	2.388.300 €	5.000 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	763.100 €	328.100 €	435.000 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	75.800 €	68.100 €	7.700 €
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	5.100 €	5.100 €	0 €
Sonstige ordentliche Erträge	974.700 €	914.400 €	60.300 €
Summe ordentliche Erträge	16.245.900 €	15.400.400 €	845.500 €
Summe ordentliche und außerordentliche Erträge	16.245.900 €	15.400.400 €	845.500 €

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer steigt um 263.300 € auf 2.649.400 € (Ertrag 2021: 2.395.421 €). Der Anstieg entspricht den aktuellen Orientierungsdaten für die Gemeindefinanzplanung, die vom Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport veröffentlicht werden. Hierin wurden die bisherigen Erwartungen für die niedersächsischen Kommunen nach oben korrigiert und u. a. die bisher prognostizierte Steigerung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer von 4,3 Prozent auf 10,8 Prozent angehoben. Die monatlichen Zahlungseingänge bis August 2022 spiegeln die positive Entwicklung wider.

Die Gewerbesteuer erhöht sich um 88.500 € auf 1.980.000 € (Ertrag Vorjahr: 1.815.243 €). Mehrerträge ergeben sich auch aus dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer, der Vergnügungssteuer und der Hundesteuer. Die Grundsteuer B und die Zweitwohnungssteuer gehen leicht zurück.

Die vom Land Niedersachsen vorgenommene endgültige Festsetzung der Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben fällt mit 3.337.300 € um 17.800 € geringer aus.

Die Erträge aus dem Verkauf von Schadholz aus dem Stadtwald steigen um 430.000 € auf 681.300 € durch ein größeres Einschlagsvolumen infolge Buchenwindwurf und weiteren Borkenkäferbefall an den Fichtenrestbeständen nach der extremen Hitze im Sommer dieses Jahres. Die aus dem Schadholzverkauf zu erzielenden Verkaufspreise sind deutlich gestiegen.

Infolge der höheren Erträge aus dem Holzverkauf ist ein Rückgriff auf die für die Kulturpflege, Pflanzenankauf und Pflanzung auf neuen Freiflächen im (Grund)Haushalt veranschlagte Auflösung

einer Rückstellung entbehrlich. Dieser Abgang verringert die sonstigen ordentlichen Erträge um 208.000 €.

Die Niedersächsischen Versorgungskasse hat die der Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beamte und Versorgungsempfänger zum 31.12.2022 hochgerechnet. Die Anpassung der Rückstellungen durch Auflösung oder Herabsetzung führt zu 59.300 € sonstigen ordentlichen Erträgen.

Die sonstigen ordentlichen Erträge beinhalten die aus buchungstechnischen Gründen erfolgte Veranschlagung von 209.000 € Erlösen aus dem Verkauf von vier Erbpachtgrundstücken im Heidebrink an den Erbpachtnehmer und der Veräußerung eines gebrauchten Unimogs sowie der dazugehörigen Schneefräse.

Ergebnishaushalt Aufwendungen	1. Nachtrags- haushaltsplan 2022 (neuer Gesamt- haushalt)	Haushaltsplan 2022	Verände- rungen 1. Nachtrags- haushaltsplan gegenüber Haushaltsplan 2022
Aufwendungen für aktives Personal	3.481.400 €	3.355.100 €	126.300 €
Aufwendungen für Versorgung	0 €	0 €	0 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.143.000 €	2.417.100 €	725.900 €
Abschreibungen	1.227.500 €	1.227.500 €	0 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	241.200 €	244.400 €	-3.200 €
Transferaufwendungen	6.203.800 €	6.200.500 €	3.300 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	552.900 €	611.400 €	-58.500 €
Summe ordentliche Aufwendungen	14.849.800 €	14.056.000 €	793.800 €

Dem Anstieg der Personalaufwendungen durch Corona-Sonderzahlungen, Stundenaufstockungen, Höhergruppierungen sowie der Erhöhung der Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beamte stehen Einsparungen aufgrund unbesetzter bzw. noch nicht wiederbesetzter Stellen und durch den Krankengeldbezug von Beschäftigten gegenüber. In der Summe erhöhen sich die Personalaufwendungen um 126.300 € auf 3.481.400 €.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen steigen um 725.900 € auf 3.143.000 € an. Im Wesentlichen infolge der stark steigenden Preise für Strom und Gas, die Intensivierung der Bauunterhaltung in den Bereichen Schmutzwasser, Niederschlagswasser und Straßen, die Erneuerung der Zuwegungen zum Parkplatz DGH Neuhof und zum Salzlager des Bauhofes, für die Aufstellung von Bauleitplänen für das neue Baugebiet „Sportplatz“ und die Hindenburgstraße. Für den Hochwasserschutz soll eine Schutzmauer entlang der Uffestraße 1 gebaut werden. Die Mieten und Pachten erhöhen sich durch die Anmietung von Containern für die Bereitstellung weiterer notwendiger Klassenräume für die Grundschule.

Im Stadtwald steigen die Aufwendungen für ein erhöhtes Einschlagsvolumen durch das gestiegene Schadholzaufkommen aus Buchenwindwurf und Käferbefall nach Extremhitze, der verstärkte Unternehmereinsatz nach Kündigung zweier Mitarbeiter zum 30.09.2022, ein zweiter Durchgang der Kulturpflege, Pflanzenankauf und Pflanzung auf neuen Freiflächen.

Die zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen gehörenden Sachverständigen-, Gerichts- und ähnlichen Kosten werden angepasst und um 60.000 € auf 90.000 € reduziert.

Finanzhaushalt Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1. Nachtrags- haushaltsplan 2022 (neuer Gesamt- haushalt)	Haushaltsplan 2022	Verände- rungen 1. Nachtrags- haushaltsplan gegenüber Haushaltsplan 2022
Steuern und ähnliche Abgaben	6.893.500 €	6.538.200 €	355.300 €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.385.500 €	4.403.300 €	-17.800 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.393.300 €	2.388.300 €	5.000 €
Privatrechtliche Entgelte	763.100 €	328.100 €	435.000 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	75.800 €	68.100 €	7.700 €
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	5.100 €	5.100 €	0 €
Sonstige haushaltsunwirksame Einzahlungen	329.700 €	329.700 €	0 €
Summe	14.846.000 €	14.060.800 €	785.200 €

Im Finanzhaushalt sind die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit Ausnahme der nicht zahlungswirksamen Auflösungen aus Sonderposten, Pensions- und Beihilferückstellungen für Beamte sowie aus anderen Rückstellungen, identisch mit der Entwicklung der zahlungswirksamen ordentlichen und außerordentlichen Erträge im Ergebnishaushalt.

Die aus buchungstechnischen Gründen in den Erträgen im Ergebnishaushalt ausgewiesenen Erlöse aus der Veräußerung von vier Erbpachtgrundstücken im Heidebrink an den Erbpachtnehmer und aus dem Verkauf eines gebrauchten Unimog sowie der dazugehörigen Schneefräse sind hier ebenfalls nicht enthalten. Diese werden in der Finanzrechnung in den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ausgewiesen.

Finanzhaushalt Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1. Nachtrags- haushaltsplan 2022 (neuer Gesamt- haushalt)	Haushaltsplan 2022	Verände- rungen 1. Nachtrags- haushaltsplan gegenüber Haushaltsplan 2022
Personalauszahlungen	3.104.100 €	3.197.200 €	-93.100 €
Versorgungsauszahlungen	0 €	0 €	0 €
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	3.143.000 €	2.417.100 €	725.900 €
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	241.200 €	244.400 €	-3.200 €
Transferauszahlungen	6.203.800 €	6.200.500 €	3.300 €
Sonstige haushaltsunwirksame Auszahlungen	552.900 €	611.400 €	-58.500 €
Summe	13.245.000 €	12.670.600 €	574.400 €

Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit im Finanzhaushalt sind, mit Ausnahme der nicht zahlungswirksamen Aufwendungen für Abschreibungen, den Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen für Beamte und den Zuführungen zu anderen Rückstellungen, identisch mit den ordentlichen Aufwendungen im Ergebnishaushalt.

Finanzhaushalt Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1. Nachtrags- haushaltsplan 2022 (neuer Gesamt- haushalt)	Haushaltsplan 2022	Verände- rungen 1. Nachtrags- haushaltsplan gegenüber Haushaltsplan 2022
Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.846.000 €	14.060.800 €	785.200 €
Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.245.000 €	12.670.600 €	574.400 €
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.601.000 €	1.390.200 €	210.800 €

Der sich aus den Einzahlungen und Auszahlungen ergebende positive Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 1.601.000 € fällt gegenüber dem (Grund)Haushalt um 210.800 € höher aus. Dieser Betrag übersteigt die die ordentliche Tilgung der Kredite für Investitionen und für die Kapitalmaßnahmen zugunsten der städtischen Gesellschaften in Höhe von 908.300 € aus laufender Verwaltungstätigkeit zu erwirtschaftenden Mittel um 692.700 €. Aus diesem Überschuss wird der Liquiditätskreditrahmen im 1. Nachtrag 2022 um weitere 300.000 € auf 3.735.000 € zurückgeführt.

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2022 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wurde im (Grund)Haushalt 2022 bereits um 965.000 € auf 4.035.000 Euro zurückgeführt. Dieser Betrag setzt sich aus 400.000 € Eigenmitteln und 565.000 € aus einer Bedarfszuweisung vom Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport für den Haushaltsausgleich, die Stärkung der Kassenliquidität und den teilweisen Abbau der aufgelaufenen Fehlbeträge, die die Stadt im März 2022 erhalten hat, zusammen.

Ausweislich der Liquiditätsplanung ist die Liquidität der Stadtkasse Bad Sachsa weiterhin gegeben.

Finanzhaushalt Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1. Nachtrags- haushaltsplan 2022 (neuer Gesamt- haushalt)	Haushaltsplan 2022	Verände- rungen 1. Nachtrags- haushaltsplan gegenüber Haushaltsplan 2022
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	3.290.000 €	3.040.000 €	250.000 €
Veräußerung von Sachvermögen	523.000 €	314.000 €	209.000 €
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	7.200 €	7.200 €	0 €
Summe	3.820.200 €	3.361.200 €	459.000 €

Die Zuwendungen für Investitionstätigkeit erhöhen sich um 250.000 € aus einer vom niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport am 05.04.2022 gewährten Bedarfszuweisung wegen einer besonderen Aufgabe mit dem Förderschwerpunkt im Bereich „Brandschutz“ im Verfahren 2021 für die Ersatzbeschaffung eines Löschfahrzeuges (HLF 20) für die freiwillige Feuerwehr Bad Sachsa. Die Bedarfszuweisung wurde im September 2021 beantragt. Für die Ersatzbeschaffung dieses Löschfahrzeuges wurden 390.000 € im (Grund)Haushalt 2022 veranschlagt.

Die 209.000 € Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen beinhalten 186.000 € Erlöse aus dem Verkauf von vier Erbpachtgrundstücken im Heidebrink an den Erbpachtnehmer und 23.000 € aus dem Verkauf eines gebrauchten Unimogs sowie der dazugehörigen Schneefräse.

Finanzhaushalt Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1. Nachtrags- haushaltsplan 2022 (neuer Gesamt- haushalt)	Haushaltsplan 2022	Verände- rungen 1. Nachtrags- haushaltsplan gegenüber Haushaltsplan 2022
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	10.500 €	10.500 €	0 €
Baumaßnahmen	3.752.000 €	3.270.000 €	482.000 €
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	460.500 €	438.500 €	22.000 €
Summe	4.223.000 €	3.719.000 €	504.000 €

Die Auszahlungen für Investitionstätigkeit erhöhen sich im 1. Nachtragshaushalt 2022 durch:

- die Vorbereitung des Bauuntergrundes für den Aufbau von Containern zur Schaffung zwingend erforderlicher weiterer Klassenräume für die Grundschule um 53.000 €.
- 25.000 € den Abriss des ehemaligen VfB Heims und die Planierung dieses Geländes für das neue Baugebiet „Sportplatz“ als Vorbereitung für die Ausweisung künftiger Bauplätze. Für die Ausweisung des Neubaugebietes wurden erstmals in den (Grund)Haushalt 2022 60.000 € eingestellt.
- nach aktualisierter Kalkulation erwarteten 30.000 € Mehrkosten für den geplanten Neubau der Brücke im Schulweg. Für die Baumaßnahme wurden in 2020 bereits 300.000 € bereitgestellt.
- die beschleunigte Fortsetzung der Erneuerung der Straßenbeleuchtung durch kurzfristige Umrüstung auf LED gem. Ratsbeschluss vom 03.08.22. Hierfür sind 40.000 € veranschlagt. Im (Grund)Haushalt wurden bereits 10.000 € ausgewiesen. Darüber hinaus wurden seit Beginn dieser Maßnahme im Haushaltsjahr 2014 115.000 € veranschlagt.
- die nach aktualisierter Kalkulation gestiegenen Kosten für den Bau der neuen Feuerwehrgarage in Tettenborn um 250.000 €. 200.000 € sind im (Grund)Haushalt 2022 enthalten. Weitere 300.000 € wurden in den Jahren 2020 und 2021 zur Verfügung gestellt.
- 15.000 € für die notwendige Beschaffung einer Schneefräse und eines Streuautomaten als Anbaugeräte für den vorhandenen Kubota-Traktor zur Sicherstellung des Winterdienstes, im Gegenzug zu der vom Rat beschlossenen Veräußerung eines vorhandenen Unimogs des Bauhofes. Die Veräußerung soll in geringerer Größenordnung eine mittelgroße Schneefräse sowie ein Kastenstreuer für den vorhandenen Kubota Traktor beschafft werden.
- die Anschaffung einer Entsorgungsstation für den Wohnmobilstellplatz und deren Anschluss an das Schmutzwasserkanalnetz für 17.000 €. Als sinnhafte Ergänzung des vorhandenen Wohnmobilstellplatzes „Schützenplatz“ ist der Bau einer Entsorgungsstation für Wohnmobile vorgesehen.
- den Neubau einer öffentlichen 50 kwh Elektroladestation in der Hindenburgstraße. Die laufend steigenden Zulassungszahlen von E-Fahrzeugen sowie das erweiterte Angebot an Hotelbetten und Ferienwohnungen erfordert die Erweiterung des vorhandenen Netzes an öffentlichen Ladestationen im Stadtgebiet. 67.000 € sind für die Elektroladestation vorgesehen.

Finanzierung der im 1. Nachtragshaushalt 2022 geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ab 10.000 €

Produkt Konto	Aufgabenbereich	Investition	Anteil Zuschuss	Anteil Finanz- zierung	2022 AfA Zinsen Tilgung	2023 AfA	2024 AfA	2025 AfA	Restlauf- zeit Rest- summe
111403	Bebautes und unbebautes Grundvermögen								
096001	Neubau eines Feuerwehr-	250.000 €		250.000 €					
787100	hauses in Tettenborn								
	AfA in Jahren: 50	Ende 2073			0 €	0 €	5.000 €	5.000 €	240.000 €
	Finanzierung				19.375 €	19.375 €	19.375 €	19.375 €	310.000 €
	davon Tilgung	Ende 2041			12.500 €	12.500 €	12.500 €	12.500 €	200.000 €
	davon Zinsen	Ende 2041			6.875 €	6.875 €	6.875 €	6.875 €	110.000 €
	AfA-Beginn ab 01.01.2024 angenommen								
	Eckdaten Kredit								
	Zinssatz 2,75 %								
021101	Erschließung des Bauge-								
787261	bietes Sportplatz	25.000 €		25.000 €					
	AfA in Jahren: 40	Ende 2063			0 €	0 €	625 €	625 €	23.750 €
	Finanzierung				1.938 €	1.938 €	1.938 €	1.938 €	31.000 €
	davon Tilgung	Ende 2041			1.250 €	1.250 €	1.250 €	1.250 €	20.000 €
	davon Zinsen	Ende 2041			688 €	688 €	688 €	688 €	11.000 €
	AfA-Beginn ab 01.01.2024 angenommen								
	Eckdaten Kredit								
	Zinssatz 2,75 %								
023210	Vorarbeiten zum Aufbau								
787140	Container Grundschule	53.000 €		53.000 €					
	AfA in Jahren: 18	Ende 2039			2.968 €	2.968 €	2.968 €	2.968 €	41.128 €
	Finanzierung				4.108 €	4.108 €	4.108 €	4.108 €	65.720 €
	davon Tilgung	Ende 2041			2.650 €	2.650 €	2.650 €	2.650 €	42.400 €
	davon Zinsen	Ende 2041			1.458 €	1.458 €	1.458 €	1.458 €	23.320 €
	Eckdaten Kredit								
	Zinssatz 2,75 %								
538100	Schmutzwasser								
034201	Planung und Neubau der	17.000 €		17.000 €					
787312	Entsorgungsstation								
	Wohnmobilstellplatz								
	AfA in Jahren: 30	Ende 2053			0 €	0 €	561 €	561 €	15.878 €
	Finanzierung				1.318 €	1.318 €	1.318 €	1.318 €	21.080 €
	davon Tilgung	Ende 2041			850 €	850 €	850 €	850 €	13.600 €
	davon Zinsen	Ende 2041			468 €	468 €	468 €	468 €	7.480 €
	AfA-Beginn ab 01.01.2024 angenommen								
	Eckdaten Kredit								
	Zinssatz 2,75 %								

Produkt Konto	Aufgabenbereich	Investition	Anteil Zuschuss	Anteil Finan- zierung	2022 AfA Zinsen Tilgung	2023 AfA	2024 AfA	2025 AfA	Restlauf- zeit Rest- summe
541100	Gemeindestraßen								
062002	Neubau einer	67.000 €		67.000 €					
787313	Elektroladestation								
	AfA in Jahren: 10	Ende 2032			0 €	6.700 €	6.700 €	6.700 €	46.900 €
	Finanzierung				5.193 €	5.193 €	5.193 €	5.193 €	83.080 €
	davon Tilgung	Ende 2041			3.350 €	3.350 €	3.350 €	3.350 €	53.600 €
	davon Zinsen	Ende 2041			1.843 €	1.843 €	1.843 €	1.843 €	29.480 €
	AfA-Beginn ab 01.01.2023 angenommen Eckdaten Kredit Zinssatz 2,75 %								
096063	Brücke Schulweg	30.000 €		30.000 €					
787200	erwartete Mehrkosten								
	AfA in Jahren: 90	Ende 2113			0 €	0 €	330 €	330 €	29.340 €
	Finanzierung				2.325 €	2.325 €	2.325 €	2.325 €	37.200 €
	davon Tilgung	Ende 2041			1.500 €	1.500 €	1.500 €	1.500 €	24.000 €
	davon Zinsen	Ende 2041			825 €	825 €	825 €	825 €	13.200 €
	AfA-Beginn ab 01.01.2024 Eckdaten Kredit angenommen Zinssatz 2,75 %								
545103	Winterdienst an Straßen, Wegen u. Plätzen								
072000	notwendige Beschaffung	15.000 €		15.000 €					
783110	Schneefräse und Streuautomat								
	AfA in Jahren: 10	Ende 2031			1.500 €	1.500 €	1.500 €	1.500 €	9.000 €
	Finanzierung				1.163 €	1.163 €	1.163 €	1.163 €	18.600 €
	davon Tilgung	Ende 2041			750 €	750 €	750 €	750 €	12.000 €
	davon Zinsen	Ende 2041			413 €	413 €	413 €	413 €	6.600 €
	Eckdaten Kredit angenommen Zinssatz 2,75 %								
545200	Straßenbeleuchtung								
096006	Umrüstung auf LED	40.000 €		40.000 €					
787211									
	AfA in Jahren: 25	Ende 2046			1.600 €	1.600 €	1.600 €	1.600 €	33.600 €
	Finanzierung				3.100 €	3.100 €	3.100 €	3.100 €	49.600 €
	davon Tilgung	Ende 2041			2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	32.000 €
	davon Zinsen	Ende 2041			1.100 €	1.100 €	1.100 €	1.100 €	17.600 €
	Eckdaten Kredit angenommen Zinssatz 2,75 %								

Finanzhaushalt Saldo aus Investitionstätigkeit	1. Nachtrags- haushaltsplan 2022 (neuer Gesamt- haushalt)	Haushaltsplan 2022	Verände- rungen 1. Nachtrags- haushaltsplan gegenüber Haushaltsplan 2022
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.820.200 €	3.361.200 €	459.000 €
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.223.000 €	3.719.000 €	504.000 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	-402.800 €	-357.800 €	-45.000 €

Der negative Saldo aus Investitionstätigkeit steigt im 1. Nachtragshaushalt 2022 um 45.000 € an. Zur Finanzierung der geplanten Investitionen wird die geplante Aufnahme von Krediten (Kreditermächtigung) in gleicher Höhe auf 750.000 € angehoben.

Finanzhaushalt Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1. Nachtrags- haushaltsplan 2022 (neuer Gesamt- haushalt)	Haushaltsplan 2022	Verände- rungen 1. Nachtrags- haushaltsplan gegenüber Haushaltsplan 2022
Aufnahmen von Krediten für Investitionstätigkeit	750.000 €	705.000 €	45.000 €
Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit	908.300 €	933.900 €	-25.600 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-158.300 €	-228.900 €	70.600 €

Bereits im (Grund)Haushalt 2022 hat die veranschlagte Aufnahme eines Kredites für Investitionstätigkeit in Höhe von 705.000 €, die nicht durch anderweitige Einnahmen gedeckten und durch Kredite zu finanzierenden Investitionen um 347.200 € überschritten. Grund hierfür ist, dass das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport der Stadt Bad Sachsa im März 2022 zwei Bedarfszuweisungen wegen besonderen Aufgaben für die bereits erfolgte Ersatzbeschaffung eines Einsatzleitwagens (ELW 1) – Ortsfeuerwehr Bad Sachsa und für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses für die Ortsfeuerwehr Tettenborn in Höhe von zusammen 340.000 € gewährt hat. In der Folge wurde die aus dem Haushaltsjahr 2020 nach 2022 übertragene Kreditermächtigung in gleicher Höhe gekürzt und damit die Rückführung der investiven Verschuldung durch die niedrigere Kreditaufnahme aus der Kreditermächtigung 2020 sehr zeitnah umgesetzt.

Bei der Aufnahme von Krediten für nicht durch andere Einnahmen gedeckten Ausgaben darf die jährliche investive Einzahlung in Höhe von 7.200 € aus der Entnahme aus der Versorgungsrücklage nicht bei den Einnahmen berücksichtigt werden, weil die Zuführung zur Versorgungsrücklage in der Vergangenheit aus Liquiditätskrediten finanziert wurde.

Die in diesem Jahr benötigte investive Kreditaufnahme in Höhe von 750.000 € überschreitet den zulässigen Höchstbetrag für die Neuaufnahme von investiven Krediten in Höhe von maximal 80 Prozent, entsprechend 536.000 € der Tilgung für investive Kredite ohne die Kredite für die Kapitalmaßnahmen zugunsten der städtischen Gesellschaften. Zum Ausgleich fällt die im (Grund)Haushalt 2022 ausgewiesene geplante Neuaufnahme von Investivkrediten in den Jahren 2023 und 2024 deutlich niedriger aus. Die Tilgung von Krediten für Investitionen und für Kapital-

maßnahmen zugunsten der städtischen Gesellschaften verringert sich auf 908.300 €. Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit verringert sich auf -158.300 € und entspricht der geplanten Entschuldung der Stadt Bad Sachsa.

Die Verpflichtungsermächtigungen im (Grund)Haushalt 2022 werden mit dem 1. Nachtragshaushalt 2022 nicht verändert.

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen wird um 300.000 € auf 3.735.000 € gesenkt.

Freiwillige Leistungen

Die freiwilligen Leistungen dürfen während der Laufzeit des Zunftsvertrages gem. § 3 Abs. 1 Satz 1 dieses Vertrages das Volumen von 3 Prozent der Gesamtaufwendungen nicht übersteigen. Im (Grund-)Haushalt 2022 machen die freiwilligen Leistungen einen Anteil von 5,51 Prozent an den ordentlichen Aufwendungen aus. Im 1. Nachtragshaushalt verringert sich der Anteil der freiwilligen Leistungen an den ordentlichen Aufwendungen geringfügig auf 5,21 Prozent.

Der Landkreis Göttingen und das Land Niedersachsen haben mit der Anpassung des Zukunftsvertrages zugestimmt, die 3-Prozent-Quote der freiwilligen Leistungen um die höheren Zuschüsse an die städtischen Gesellschaften ab 2016 zu erhöhen.

Nach Abzug des über 150.000 € hinausgehenden Zuschusses an die städtischen Gesellschaften beträgt der Anteil der freiwilligen Leistungen an den ordentlichen Aufwendungen nur noch 2,96 Prozent im (Grund)Haushalt und 2,79 Prozent im 1. Nachtragshaushalt.

Eine Übersicht über die freiwilligen Leistungen ist diesem Vorbericht als Anlage beigelegt.

Übersicht über die Teilhaushalte

In den Teilfinanzhaushalten sind gem. § 4 Abs. 6 KomHKVO Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken, sowie Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der von der Stadt Bad Sachsa festgelegten Wertgrenze einzeln darzustellen. Dabei werden die bisher bereitgestellten Haushaltsmittel und die Gesamtinvestitionssumme sowie die Verpflichtungsermächtigungen für die Folgejahre angegeben. Unbedeutende Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden in einem Ansatz zusammengefasst.

Die Wertgrenzen sind in § 7 der Haushaltssatzung der Stadt Bad Sachsa für das Haushaltsjahr 2022 wie folgt festgelegt:

- Investitionen in immaterielle Güter 20.000 €,
- Investitionen in Hochbauprojekte 100.000 €,
- Investitionen in Tiefbauprojekte 100.000 €.

Die Darstellung der Finanzierung der im 1. Nachtragshaushalt 2022 geplanten Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen ab 10.000 €, die sich über mehrere Jahre erstrecken, oder oberhalb der festgelegten Wertgrenze liegen, erfolgt in den nachfolgenden Erläuterungen zu den Teilhaushalten.

Teilhaushalt 10 Hauptamt	1. Nachtrags- haushaltsplan 2022 (neuer Gesamthaushalt)	Haushaltsplan 2022	Verände- rungen 1. Nachtrags- haushaltsplan gegenüber Haushaltsplan 2022
Ordentliche Erträge	338.900 €	299.700 €	39.200 €
Ordentliche Aufwendungen	2.768.800 €	2.614.200 €	154.600 €
Ordentliches Ergebnis	-2.429.900 €	-2.314.500 €	-115.400 €
Außerordentliche Erträge	0 €	0 €	0 €
Außerordentliche Aufwendungen	0 €	0 €	0 €
Außerordentliches Ergebnis	0 €	0 €	0 €
Jahresergebnis	-2.429.900 €	-2.314.500 €	-115.400 €
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	246.100 €	244.600 €	1.500 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.427.500 €	2.502.400 €	-74.900 €
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.181.400 €	-2.257.800 €	76.400 €
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	2.600 €	2.600 €	0 €
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	7.000 €	5.000 €	2.000 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.400 €	-2.400 €	-2.000 €
Finanzmittel- Überschuss/- Fehlbetrag	-2.185.800 €	-2.260.200 €	74.400 €

Der Teilhaushalt 10 – Hauptamt umfasst folgende Budgets

Budget 10.01 Gemeindeorgane, Verwaltungssteuerung und –service,
Budget 10.02 Kinder-, Jugend-, Kultur- und Sportförderung,
Budget 10.03 Tageseinrichtungen für Kinder.

Im Ergebnishaushalt führt die von der Niedersächsischen Versorgungskasse zum 31.12.2022 vorgenommene Hochrechnung der Pensions- und Beihilferückstellungen zu Auflösungen oder Herabsetzungen, die in den sonstigen ordentlichen Erträgen ausgewiesen sind.

Die in den Personalaufwendungen enthaltenen Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen steigen durch die frühzeitige Besetzung einer Beamtenstelle, deren bisheriger Inhaber in den Ruhestand ausscheidet, einmalig stärker an.

Die Aufwendungen für den Fortbildungsbedarf für die Mitarbeiter sowie für die Sachverständigen-, Gerichts- und ähnlichen Kosten werden an den Bedarf angepasst und verringert. Die Fehlbetragsfinanzierung für eine Kindertagesstätte erhöht sich aufgrund der Randzeitenverlängerung. Diese Änderungen betreffen den Ergebnishaushalt und die Ein- bzw. Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit im Finanzhaushalt.

Für die Ersatzbeschaffung einer Kleinkinderschaukel für den Spielplatz in der Brandstraße sind im Finanzhaushalt 2.000 € investive Ausgaben veranschlagt.

Teilhaushalt 20 Kämmereiamt	1. Nachtrags- haushaltsplan 2022 (neuer Gesamthaushalt)	Haushaltsplan 2022	Verände- rungen 1. Nachtrags- haushaltsplan gegenüber Haushaltsplan 2022
Ordentliche Erträge	12.158.300 €	11.800.900 €	357.400 €
Ordentliche Aufwendungen	5.751.900 €	5.754.600 €	-2.700 €
Ordentliches Ergebnis	6.406.400 €	6.046.300 €	360.100 €
Außerordentliche Erträge	0 €	0 €	0 €
Außerordentliche Aufwendungen	0 €	0 €	0 €
Außerordentliches Ergebnis	0 €	0 €	0 €
Jahresergebnis	6.406.400 €	6.046.300 €	360.100 €
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.995.100 €	11.657.600 €	337.500 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.734.900 €	5.733.400 €	1.500 €
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.260.200 €	5.924.200 €	336.000 €
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.600 €	3.600 €	0 €
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0 €	0 €	0 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	3.600 €	3.600 €	0 €
Finanzmittel- Überschuss/- Fehlbetrag	6.263.800 €	5.927.800 €	336.000 €
Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit	750.000 €	705.000 €	45.000 €
Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit	908.300 €	933.900 €	-25.600 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-158.300 €	-228.900 €	70.600 €
Finanzmittelveränderung	6.105.500 €	5.698.900 €	406.600 €

Der Teilhaushalt 20 – Kämmereiamt beinhaltet die Budgets

Budget 20.01 Finanzverwaltung,
Budget 20.02 Förderung des Fremdenverkehrs,
Budget 20.03 Allgemeine Finanzwirtschaft.

Die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen verringern sich durch die Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben, deren endgültige Festsetzung geringer als die vorläufige Festsetzung ausgefallen ist. Die sonstigen ordentlichen Erträge steigen durch die Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen entsprechend der Hochrechnung der Niedersächsischen Versorgungskasse zum 31.12.2022.

Die Veränderungen bei den Steuern und Umlagen sind auf der Seite 4 dieses Vorberichtes erläutert und in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt.

Erträge			
Konto 301200			
Grundsteuer B	1.592.000 €	1.600.000 €	-8.000 €
Konto 301300			
Gewerbsteuer	1.980.000 €	1.891.500 €	88.500 €
Konto 302100			
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.649.400 €	2.386.100 €	263.300 €
Konto 302200			
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	323.900 €	313.500 €	10.400 €
Konto 303100			
Vergnügungssteuer	79.300 €	73.700 €	5.600 €
Konto 303200			
Hundesteuer	100.000 €	97.500 €	2.500 €
Konto 303400			
Zweitwohnungssteuer	138.000 €	145.000 €	-7.000 €
Konto 311100			
Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben	3.337.300 €	3.355.100 €	-17.800 €
Summen	10.199.900 €	9.862.400 €	337.500 €
Aufwendungen			0 €
Konto 434100			
Gewerbsteuerumlage	151.700 €	147.200 €	4.500 €
Konto 437210			
Kreisumlage	3.579.900 €	3.587.100 €	-7.200 €
Summen	3.731.600 €	3.734.300 €	-2.700 €

Teilhaushalt 32 Ordnungsamt	1. Nachtrags- haushaltsplan 2022 (neuer Gesamthaushalt)	Haushaltsplan 2022	Verände- rungen 1. Nachtrags- haushaltsplan gegenüber Haushaltsplan 2022
Ordentliche Erträge	125.000 €	125.000 €	0 €
Ordentliche Aufwendungen	541.700 €	553.800 €	-12.100 €
Ordentliches Ergebnis	-416.700 €	-428.800 €	12.100 €
Außerordentliche Erträge	0 €	0 €	0 €
Außerordentliche Aufwendungen	0 €	0 €	0 €
Außerordentliches Ergebnis	0 €	0 €	0 €
Jahresergebnis	-416.700 €	-428.800 €	12.100 €
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	114.700 €	114.700 €	0 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	484.300 €	496.400 €	-12.100 €
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-369.600 €	-381.700 €	12.100 €
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	340.000 €	90.000 €	250.000 €
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	405.000 €	405.000 €	0 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	-65.000 €	-315.000 €	250.000 €
Finanzmittel- Überschuss/- Fehlbetrag	-434.600 €	-696.700 €	262.100 €

Folgende Budgets gehören zum Teilhaushalt 32 - Ordnungsamt

Budget 32.01 Ordnungsangelegenheiten, ÖPNV, Wochenmarkt,
Budget 32.02 Brand- und Katastrophenschutz.

Die Personalaufwendungen und -auszahlungen verringern sich durch den längerfristigen krankheitsbedingten Ausfall einer Beschäftigten.

Die Zuwendungen für Investitionstätigkeit steigen durch eine im April 2022 gewährte Bedarfszuweisung vom Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport in Höhe von 250.000 € für die Ersatzbeschaffung eines Löschfahrzeuges (HLF 20) für die Freiwillige Feuerwehr Bad Sachsa.

Die Ersatzbeschaffung des Löschfahrzeuges wurde bereits im (Grund)Haushalt 2022 390.000 € veranschlagt.

Teilhaushalt 40 Grundschule	1. Nachtrags- haushaltsplan 2022 (neuer Gesamthaushalt)	Haushaltsplan 2022	Verände- rungen 1. Nachtrags- haushaltsplan gegenüber Haushaltsplan 2022
Ordentliche Erträge	15.100 €	15.100 €	0 €
Ordentliche Aufwendungen	194.500 €	180.900 €	13.600 €
<u>Ordentliches Ergebnis</u>	<u>-179.400 €</u>	<u>-165.800 €</u>	<u>-13.600 €</u>
Außerordentliche Erträge	0 €	0 €	0 €
Außerordentliche Aufwendungen	0 €	0 €	0 €
<u>Außerordentliches Ergebnis</u>	<u>0 €</u>	<u>0 €</u>	<u>0 €</u>
<u>Jahresergebnis</u>	<u>-179.400 €</u>	<u>-165.800 €</u>	<u>-13.600 €</u>
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.400 €	3.400 €	0 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	167.900 €	154.300 €	13.600 €
<u>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</u>	<u>-164.500 €</u>	<u>-150.900 €</u>	<u>-13.600 €</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0 €	0 €	0 €
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	18.000 €	13.000 €	5.000 €
<u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>-18.000 €</u>	<u>-13.000 €</u>	<u>-5.000 €</u>
<u>Finanzmittel- Überschuss/- Fehlbetrag</u>	<u>-182.500 €</u>	<u>-163.900 €</u>	<u>-18.600 €</u>

Der Teilhaushalt 40 Grundschule hat nur das eine Budget 40.01 Grundschule Bad Sachsa.

Die Auszahlungen für Investitionstätigkeit werden um 5.000 € für die Beschaffung von weiteren Schulmöbeln erhöht. Durch die aktuelle Situation mit einem Zuwachs durch ukrainische Schüler und die Erweiterung der Unterrichtsräume durch Container fehlen einige Möbel.

Teilhaushalt 60 Bauamt	1. Nachtrags- haushaltsplan 2022 (neuer Gesamthaushalt)	Haushaltsplan 2022	Verände- rungen 1. Nachtrags- haushaltsplan gegenüber Haushaltsplan 2022
Ordentliche Erträge	2.827.600 €	2.600.700 €	226.900 €
Ordentliche Aufwendungen	4.862.900 €	4.393.100 €	469.800 €
<u>Ordentliches Ergebnis</u>	<u>-2.035.300 €</u>	<u>-1.792.400 €</u>	<u>-242.900 €</u>
Außerordentliche Erträge	0 €	0 €	0 €
Außerordentliche Aufwendungen	0 €	0 €	0 €
<u>Außerordentliches Ergebnis</u>	<u>0 €</u>	<u>0 €</u>	<u>0 €</u>
<u>Jahresergebnis</u>	<u>-2.035.300 €</u>	<u>-1.792.400 €</u>	<u>-242.900 €</u>
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.705.700 €	1.689.500 €	16.200 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.750.300 €	3.280.500 €	469.800 €
<u>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</u>	<u>-2.044.600 €</u>	<u>-1.591.000 €</u>	<u>-453.600 €</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.473.500 €	3.264.500 €	209.000 €
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	3.791.500 €	3.294.500 €	497.000 €
<u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>-318.000 €</u>	<u>-30.000 €</u>	<u>-288.000 €</u>
<u>Finanzmittel- Überschuss/- Fehlbetrag</u>	<u>-2.362.600 €</u>	<u>-1.621.000 €</u>	<u>-741.600 €</u>

Der Teilhaushalt 60 umfasst folgende Budgets:

Budget 60.01 Liegenschaftsverwaltung, Sportstätten,
 Budget 60.02 Räumliche Planung und Entwicklung, Bauen und Wohnen, Wirtschaftsförderung,
 Budget 60.03 Parkanlagen und öffentliche Grünflächen, Wasserläufe und Wasserbau,
 Budget 60.04 Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung,
 Budget 60.05 Verkehrsflächen und –anlagen,
 Budget 60.06 Friedhöfe,
 Budget 60.07 Dorfgemeinschaftshäuser,
 Budget 60.08 Bauhof und Fuhrpark,
 Budget 60.09 Stadtentwicklung, Wirtschaft, Tourismus.

Der Anstieg der sonstigen ordentlichen Erträge ergibt sich aus der aus buchungstechnischen Gründen erfolgten Veranschlagung von 209.000 € Erlösen aus dem Verkauf von vier Erbpachtgrundstücken im Heidebrink an den Erbpachtnehmer und der Veräußerung eines gebrauchten Unimogs sowie der dazugehörigen Schneefräse.

Aufgrund der gestiegenen Erträge/Einnahmen aus Steuern konnte ein Teil der im (Grund)Haushalt 2022 vorgenommenen umfangreichen Kürzungen bei der Bauunterhaltung der städtischen Infrastruktur zurückgenommen werden.

Insbesondere die Mittel für die Bauunterhaltung Tiefbau Straße müssen um 150.000 € auf 380.000 € kräftig aufgestockt werden, weil sich aufgrund des schneearmen Winters 2021/2022 im Frühjahr massive Schäden am Straßennetz gezeigt haben, die unverzüglich abgearbeitet werden müssen um noch schwerere Schäden zu vermeiden.

Die Gas- und Strompreiserhöhungen sowie der Anstieg der Kraftstoffkosten für das Betanken der Dienstfahrzeuge führen zu einem deutlichen Anstieg der Verbrauchskosten.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden um 520.500 € auf 2.221.900 € erhöht.

Bei den Personalaufwendungen ergeben sich insgesamt Einsparungen durch nicht erfolgte Einstellungen von zwei Auszubildenden für die Berufe Fachkraft für Abwassertechnik sowie Maler und Lackierer, die später als geplante Wiederbesetzung offener Stellen und die langfristige Erkrankung eines Beschäftigten. Die beiden Stellen für Auszubildende konnten mangels Bewerbungen erneut nicht besetzt werden.

Die höheren Personalaufwendungen, die u. a. aus der vermehrt notwendigen Anordnung von Rufbereitschaftsdienst resultieren, bleiben hinter den Einsparungen zurück.

Auszahlungen für Investitionstätigkeit Teilhaushalt 60 Bauamt	Ansatz im 1. Nach- trags- haus- haltsplan 2022	2022	2021	2020	2017	2015	2014	Summe
Produkt/Konto Maßnahme		bisher bereitgestellt im (Grund)Haushalt 2022 bzw. in den o. g. Haushaltsjahren						
111403.021101 Erschließungskosten Baugebiet Sportplatz	25.000 €	60.000 €						85.000 €
111403.023210 Aufbau Container Grundschule	53.000 €							53.000 €
111403.096001 AiB Neubau FFW Tettenborn	250.000 €	200.000 €	280.000 €	20.000 €				750.000 €
538100.034201 Entsorgungsstation Wohnmobilstellplatz	17.000 €							17.000 €
541100.062002 Neubau einer Elektroladestation	67.000 €							67.000 €
541100.096063 Brücke Schulweg	30.000 €			300.000 €				330.000 €
545103.072000 Betriebs- und Geschäftsausstattun g (über 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer) Schneefräse und Streuautomat für Kubota Traktor	15.000 €							15.000 €
545200.096006 Neubau Straßenbeleuchtung	40.000 €	10.000 €	0 €	0 €	40.000 €	40.000 €	35.000 €	165.000 €
Summen	497.000 €	270.000 €	280.000 €	320.000 €	40.000 €	40.000 €	35.000 €	1.482.000 €

Teilhaushalt 82 Forstamt	1. Nachtrags- haushaltsplan 2022 (neuer Gesamthaushalt)	Haushaltsplan 2022	Verände- rungen 1. Nachtrags- haushaltsplan gegenüber Haushaltsplan 2022
Ordentliche Erträge	781.000 €	559.000 €	222.000 €
Ordentliche Aufwendungen	730.000 €	559.400 €	170.600 €
Ordentliches Ergebnis	51.000 €	-400 €	51.400 €
Außerordentliche Erträge	0 €	0 €	0 €
Außerordentliche Aufwendungen	0 €	0 €	0 €
Außerordentliches Ergebnis	0 €	0 €	0 €
Jahresergebnis	51.000 €	-400 €	51.400 €
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	781.000 €	351.000 €	430.000 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	680.100 €	503.600 €	176.500 €
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	100.900 €	-152.600 €	253.500 €
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	500 €	500 €	0 €
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.500 €	1.500 €	0 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.000 €	-1.000 €	0 €
Finanzmittel- Überschuss/- Fehlbetrag	99.900 €	-153.600 €	253.500 €

Das Budget 82.01 Forstwirtschaft ist das Einzige im Teilhaushalt 82 – Forstamt.

Die privatrechtlichen Entgelte steigen aus dem Verkauf der Fichtenrestbestände und des Buchenwindwurfes bei deutlich gestiegenen Preisen um 430.000 € auf 680.000 €. Aufgrund der hohen Verkaufserlöse ist die im (Grund)Haushalt veranschlagte Auflösung einer Rückstellung für Kulturpflege, Pflanzenankauf und Pflanzung auf neuen Freiflächen entbehrlich. Der bisherige Ansatz in Höhe von 208.000 € wird auf 0 € zurückgeführt.

Die Aufwendungen für die Holzwerbung steigen um 130.000 € auf 218.000 € durch das erhöhte Einschlagsvolumen infolge des gestiegenen Schadholzaufkommen aus Buchenwindwurf und Käferbefall nach Extremhitze sowie einem verstärkten Unternehmereinsatz nach Kündigung zweier Mitarbeiter zum 30.09.2022.

Die besonderen Verwaltungs- und Betriebsausgaben steigen um 75.000 € auf 190.000 € für einen zweiten Durchgang Kulturpflege sowie den Pflanzenankauf und die Pflanzung auf neuen Freiflächen.

Die erhöhten Treibstoffkosten führen zu einem Anstieg des Ansatzes für die Haltung von Fahrzeugen um 5.000 € auf 25.000 €.

Stadt Bad Sachsa - Freiwillige Leistungen, Veränderungen im 1. Nachtragshaushaltsplan 2022

Ergebnishaushalt

	Freiwilliger Anteil	Zuschussbedarf 1. Nachtrags- haushaltsplan 2022 (neuer Gesamt- haushalt)	Zuschussbedarf 1. Nachtrags- haushaltsplan 2022	Veränderungen 1. Nachtrags- haushaltsplan gegenüber Haushaltsplan 2022
<u>Produkt</u>				
126000 Brandschutz und Feuerwehr (Zuschüsse)	100%	1.200 €	1.200 €	0 €
252002 Örtliche Museen	95%	5.795 €	3.325 €	2.470 €
272000 Stadtbibliothek	100%	38.400 €	35.900 €	2.500 €
281002 Kulturelle Angelegenheiten	70%	3.850 €	3.850 €	0 €
281003 Partnerschaften	100%	5.500 €	5.500 €	0 €
421000 Förderung des Sports	100%	1.500 €	1.500 €	0 €
551102 Parkanlagen und öffentliche Grünflächen	100%	106.600 €	109.100 €	-2.500 €
551103 Bau und Unterhaltung von Wanderwegen, Radwegen	100%	3.700 €	3.700 €	0 €
555000 Stadtwald	100%	0 €	400 €	-400 €
571002 Wirtschaftsförderung	100%	9.500 €	9.500 €	0 €
573100 Wochenmarkt	100%	0 €	0 €	0 €
573202 DGH Neuhof	100%	17.400 €	18.400 €	-1.000 €
573203 DGH Tettenborn	100%	20.500 €	21.500 €	-1.000 €
575000 Förderung Fremdenverkehr - Zuschüsse Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG und Bädergesellschaft Bad Sachsa mbH, Abschreibungen und Zinsen für städtische Zuschüsse zu Fördermitteln für energetische Sanierungen des Erlebnisbades Salztal Paradies, Unterhaltungskosten Berghof Ravensberg	100%	560.300 €	561.200 €	-900 €
<u>Summe</u>		<u>774.245 €</u>	<u>775.075 €</u>	<u>-830 €</u>
Prozentualer Zuschussbedarf an den ordentlichen Aufwendungen		5,21%	5,51%	-0,30%
Ordentliche Aufwendungen		14.849.800 €	14.056.000 €	793.800 €

Gemäß § 3 des Zukunftsvertrages vom 13.02.2013 dürfen die freiwilligen Leistungen während der Laufzeit des Vertrages das Volumen von 3 Prozent der Gesamtaufwendungen nicht übersteigen. Der Landkreis Göttingen und das Land Niedersachsen haben mit der Anpassung des Zukunftsvertrages zugestimmt, die 3-Prozent-Quote der freiwilligen Leistungen um die höheren Zuschüsse an die städtischen Gesellschaften ab 2016 zu erhöhen. Nachfolgend wird dargelegt, wie sich die freiwilligen Leistungen ohne Berücksichtigung der höheren Zuschüsse entwickeln. Die Kommunalaufsicht des Landkreises Göttingen hat ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der städtische Haushalt bei Überschreitung dieser Quote nicht genehmigungsfähig ist.

Ergebnishaushalt

Produkt	Freiwilliger Anteil	Zuschussbedarf 1. Nachtrags- haushaltsplan 2022 (neuer Gesamt- haushalt)	Zuschussbedarf Haushaltsplan 2022	Veränderungen 1. Nachtrags- haushaltsplan gegenüber Haushaltsplan 2022
126000 Brandschutz und Feuerwehr (Zuschüsse)	100%	1.200 €	1.200 €	0 €
252002 Örtliche Museen	95%	5.795 €	3.325 €	2.470 €
272000 Stadtbibliothek	100%	38.400 €	35.900 €	2.500 €
281002 Kulturelle Angelegenheiten	70%	3.850 €	3.850 €	0 €
281003 Partnerschaften	100%	5.500 €	5.500 €	0 €
421000 Förderung des Sports	100%	1.500 €	1.500 €	0 €
551102 Parkanlagen und öffentliche Grünflächen	100%	106.600 €	109.100 €	-2.500 €
551103 Bau u. Unterh. v. Wanderwegen, Radwegen	100%	3.700 €	3.700 €	0 €
555000 Stadtwald	100%	0 €	400 €	-400 €
571002 Wirtschaftsförderung	100%	9.500 €	9.500 €	0 €
573100 Wochenmarkt	100%	0 €	0 €	0 €
573202 DGH Neuhof	100%	17.400 €	18.400 €	-1.000 €
573203 DGH Tettenborn	100%	20.500 €	21.500 €	-1.000 €
575000 Förderung Fremdenverkehr - Zuschüsse Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG und Bädergesellschaft Bad Sachsa mbH, Abschreibungen und Zinsen für städtische Zuschüsse zu Fördermitteln für ener-getische Sanierungen des Erlebnisbades Salztal Paradies, Unterhaltungskosten Berghof Ravensberg (ohne die über 150.000 € hinausgehenden Zuschüsse an die städtischen Gesellschaften ab 2016)	100%	190.300 €	191.200 €	-900 €
Summe		404.245 €	405.075 €	-830 €
Prozentualer Zuschussbedarf an den ordentlichen Aufwendungen		2,79%	2,96%	-0,10%
Ordentliche Aufwendungen (ohne die über 150.000 € hinausgehenden Zuschüsse an die städtischen Gesellschaften)		14.479.800 €	13.686.000 €	793.800 €